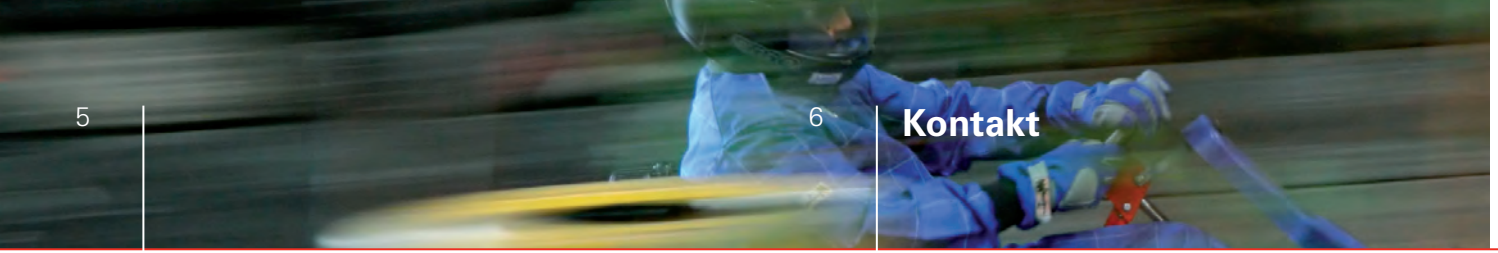

Wir im Caritasverband Köln informieren und beraten zum Persönlichen Budget.

Auch die Beratungsstellen der Sozialpsychiatrischen Zentren Innenstadt und Porz, die KoKoBe Porz und die Beratungsstelle im Gehörlosenzentrum Franz von Sales Haus stehen Ihnen für Beratung zur Verfügung.

Wenn Sie schon Hilfen des Caritasverbandes nutzen (Werkstatt, Wohnhaus, ambulante Wohnhilfen, Pflege) oder daran interessiert sind, Hilfen von uns in Anspruch zu nehmen, dann beraten wir Sie gerne.

Der Caritasverband Köln bietet umfangreiche Leistungen für Menschen mit Behinderung und psychischer Erkrankung in den Bereichen Arbeit, Freizeit und Wohnen.

Gerne unterstützen wir Sie auch dabei, zusätzliche Hilfen außerhalb der Caritas zu organisieren.

Kontakt

Kommen Sie zu uns.

Gemeinsam mit Ihnen finden wir heraus, ob das persönliche Budget für Sie Vorteile hat. Wir beraten und überlegen mit Ihnen, wie das Persönliche Budget Ihre Lebenssituation verbessert.

Wir informieren Sie gerne über die Beantragung und unterstützen Sie beim Gespräch mit dem Landschaftsverband zur Zielvereinbarung.

Rufen Sie uns an
oder schicken Sie eine E-Mail:

Tel: **0221 95570-475**

E-Mail:
persoenliches-budget@caritas-koeln.de

Titelbild: www.jens-wagner.de
Das Titelfoto ist auf einer Kartbahn bei einer Freizeitaktion mit Menschen mit Behinderung entstanden.

caritas für köln

Das Persönliche Budget

Sie bestimmen selbst!

Persönliches Budget: Was ist das?

Seit dem 1. Januar 2008 gibt es für Menschen mit Behinderung und Menschen mit psychischer Erkrankung einen Rechtsanspruch auf das Persönliche Budget. Budgetnehmer erhalten z. B. vom Landschaftsverband (LVR) statt der Genehmigung einer Sachleistung (Fachleistungsstunden im Betreuten Wohnen; Besuch der Tagesstätte oder der Werkstatt für angepasste Arbeit) das notwendige Geld, um diese Leistungen selbst zu bezahlen.

Was heißt Persönliches Budget?

Das Persönliche Budget ist ein monatlicher Geldbetrag, mit dem Sie Ihre Hilfen finanzieren. Sie schließen z. B. einen Vertrag über ambulante Hilfen mit dem Caritasverband ab und bezahlen monatlich die von uns geleistete Unterstützung.

Welche Vorteile hat das Persönliche Budget?

Das Persönliche Budget hilft Ihnen selbstbewusst – z. B. mit uns als Ihrem Anbieter von Hilfeleistungen – über die von Ihnen benötigten Hilfen zu verhandeln. Sie sind „zahlender Kunde“, der als Experte in eigener Sache seine Hilfen individuell plant und mit gestaltet.

Das Persönliche Budget erleichtert es Ihnen, Hilfen zusätzlich einzukaufen. Sie können unterschiedliche Leistungsanbieter beauftragen und neben den professionellen Helfern auch „Nichtprofis“ (z. B. Studenten, Nachbarn) als Unterstützer nutzen.

Trotzdem müssen Sie nur bei einem Leistungsträger (z.B. dem LVR) einen Antrag auf ambulante Hilfen stellen.

Damit können Sie Ihre Unterstützung leichter individuell nach Ihren Bedürfnissen gestalten.

Wie bekommen Sie das Persönliche Budget?

Sie stellen einen Antrag bei einem Leistungsträger, z. B. dem Landschaftsverband Rheinland (LVR). Dazu benötigen Sie Ihren individuellen Hilfeplan, in dem Sie Ihre Ziele und die notwendige Unterstützung dazu beschreiben. Beim Erstellen des Hilfeplanes sind Ihnen die Caritas-Mitarbeiter gerne behilflich.

Auf dieser Grundlage schließen Sie mit dem LVR einen Vertrag, die sogenannte Zielvereinbarung. Die Zielvereinbarung ist individuell auf Sie zugeschnitten und beschreibt die Hilfen, die Sie „einkaufen“ werden und die Höhe Ihres monatlichen Budgets. Die Höhe Ihres Budgets richtet sich nach den Hilfen, die Sie benötigen.

Die Zielvereinbarung dauert in der Regel ein Jahr. Zum Ende dieses Jahres besprechen Sie im nächsten Zielvereinbarungsgespräch, ob Sie Ihre Ziele erreichen konnten und welche Hilfen Sie in Zukunft brauchen.

Sie müssen (beim LVR) keine Abrechnung oder Quittungen vorlegen.